

# Gemeinsame Leidenschaft

Fünf Aktivgruppen der Gymnastik Vilters haben am Eidgenössischen Turnfest nicht nur mit ihrem Können und ihrer Leidenschaft für den Gymnastiksport überzeugen können, sondern auch mit ihrer Vielseitigkeit. Das Resultat: zwei Top-Ten-Klassierungen bei den Aktiven.

von Maria Bisculm

Am zweiten ETF-Wochenende reiste die Gymnastik Vilters bereits am Donnerstag mit dem 7.28-Uhr-Zug nach Aarau. Während der Zugfahrt wurde fleissig frisiert und geschminkt, denn dafür war nach der Ankunft auf dem Wettkampfgelände keine Zeit mehr. Fünf Gruppen waren am Start des Eidgenössischen Turnfestes, wobei sich drei Gruppen für den dreiteiligen Wettkampf zusammengenommen haben. Dies waren die Gruppe Vilters ohne Handgerät, Vilters 1 und das Projekt Kleinfeld, welches speziell für das ETF auf die Beine gestellt wurde.



Eidgenössisches  
Turnfest Aarau

Den Start machten die jungen Frauen der Gruppe ohne Handgeräte. Die zahlreichen Turnerinnen boten mit ihrer Präzision, Synchronität und Leidenschaft eine gelungene Show, die die Zuschauer zum Mitfeiern brachte. Sie zeigten einen fast perfekten Durchgang und wurden dafür mit der super Note 9.83 belohnt. Nach ihnen folgte die Gruppe Vilters 1, welche eine Übung mit Band und Keulen zeigte. Trotz einigen Handgerätverlusten konnten die Turnerinnen die Wertungsrichter überzeugen und erturnten die Note 9.49.

Auf die Kleinfeldvorführung waren die Turnerinnen und die angereisten Fans sehr gespannt. Die Mitglieder, gekleidet im Zwanzigerjahre-Look, konnten trotz ungewohnten Untergrund alles aus der Übung herausholen und präsentierten eine Leistung, die ihnen so gut noch in keinem Training gelungen war. Mit grosser Freude und riesigem Engagement zeigten die Turnerinnen, was sie die letzten Monate trainiert hatten, und durften sich am Schluss über die Note 9.61 freuen. Ein kleines Highlight an diesem ETF-Wochenende. Die drei Gruppen erreichten



Feiern gemeinsam ihren Erfolg: Die Aktiven der Gymnastik Vilters geniessen die schönen Momente am ETF.



## Gymnastik Vilters

ETF AARAU 2019  
RESULTATE

<b>Aktive. 4. Stärkeklasse. Dreiteiliger Vereinswettbewerb</b>	
1. Aktiv ohne Handgerät	9.83
2. Aktiv 1 mit Handgerät	9.49
3. Gymnastik Kleinfeld	9.61
<b>Total: 8. Rang (441 klassiert)</b>	<b>28.93</b>

<b>Aktive. Einteiliger Vereinswettbewerb Gymnastik.</b>	
5. Aktiv 2 mit Handgerät	9.70
28. Aktiv plus	8.77
<b>52 klassiert</b>	

<b>Jugend. 4. Stärkeklasse. Dreiteiliger Vereinswettbewerb</b>	
1. Jugend 1 mit Handgerät	9.65
2. Jugend 3 mit Handgerät	9.37
3. Jugend 2 ohne Handgerät	9.78
<b>Total: 2. Rang (104 klassiert)</b>	<b>28.80</b>

<b>Jugend. Einteiliger Vereinswettbewerb. Gymnastik</b>	
2. Jugend 2 mit Handgerät	9.66
3. Jugend 1 ohne Handgerät	9.62
14. Jugend 3 ohne Handgerät	9.26
<b>32 klassiert</b>	

# 8.

Rang

mit der Note 28.93 bei 441 Vereinen in der 4. Stärkeklasse **erreichte Gymnastik Vilters im 3-teiligen Vereinswettbewerb.**

zusammen die Punktzahl 28.93 und den ausgezeichneten 8.Rang von 441 Vereinen in der 4.Stärkeklasse.

### Für die guten Leistungen gefeiert

Die Gruppen Vilters 2 und Aktiv plus gaben ihre Übungen im einteiligen Wettkampf am Abend zum Besten. Die Gruppe Vilters 2 erturnte die Note 9.70 mit einem starken Durchgang, ausgezeichnet durch Synchronität, Ausdruck und Handgerät-Geschick. Die Aktiv-plus-Gruppe wollte an ihre vorheri-

gen tollen Noten anschliessen, dies gelang ihnen jedoch nicht. Trotz gutem Durchgang bekamen die Turnerinnen von den Wertungsrichtern nur die Note 8.77. Deswegen liessen sie sich aber nicht herunterziehen, denn ab jetzt wird an den Wettkämpfen die

Kategorie 30 plus eingeführt. Dies ist jene Kategorie, für welche die Gruppe ins Leben gerufen wurde, und dort wollen sie um die vorderen Plätze kämpfen.

Da das ETF nach dem Donnerstag noch nicht fertig war, genossen die Turnerinnen die besondere Turnfestatmosphäre an den folgenden Wochenendtagen in Aarau. Am Sonntag reisten sie nach Vilters zurück, um dort mit dem Turnverein Vilters von den einheimischen Vereinen empfangen und redlich gefeiert zu werden.



Hoch hinaus und präzis: Projekt Kleinfeld, Aktiv plus, Aktiv 2 und Aktiv 1 (im Uhrzeigersinn, Start oben links) präsentieren in Aarau ihre Choreografien, Elemente und Handgerätkünste.